

Kreisliga Herren Süd

Lauenbrücker SC : TV Sottrum II
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

Rosenberg fixiert zwei Punkte für den TV Sottrum II

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TV Sottrum II in der Kreisliga Herren Süd gegen den Lauenbrücker SC durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden.

Der Verlauf im Einzelnen: Mit nur einem Satzverlust gingen Sander / Kollakowski gegen Rath-Langscheid / Rosenberg durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Chancenlos waren indessen Wehning / Müller gegen Itzen / Illauer nicht, aber mehr als ein 8:11, 7:11, 11:8, 12:14 sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Kontag / Klaus gegen Mahncken / Herbst. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Hin und her schaukelte das Match zwischen Hendrik Sander und Ronald Rath-Langscheid, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Thomas Kollakowski eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Thomas Kollakowski gewann gegen Maurice Itzen mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kollakowski mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Anlaufschwierigkeiten musste Frank Wehning zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Jannis Kontag bekam daraufhin seinen gleichstarken Gegner Felix Illauer beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Martin Herbst zeigte Oliver Klaus seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Heiner Müller und Patrick Rosenberg aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Lauenbrücker SC und des TV Sottrum II. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Maurice Itzen war für Hendrik Sander am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Trotz Blitzstart verlor Thomas Kollakowski sein Spiel gegen Ronald Rath-Langscheid letztlich mit 1:3. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Frank Wehning bei seinem 3:1 gegen Felix Illauer doch überlegen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Johannes Mahncken fand dagegen Jannis Kontag von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Oliver Klaus verlor nachfolgend seine Partie gegen Patrick Rosenberg unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der Lauenbrücker SC nun ein Punktekonto von 0:6 Punkten auf, während der TV Sottrum II vor dem nächsten Spiel, das am 07.11.2022 gegen den TuS Tiste ansteht, 2:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des Lauenbrücker SC bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.11.2022 gegen den TSV Bötersen-Höperhöfen.

Statistik:

Lauenbrücker SC

Doppel: Sander / Kollakowski 1:0, Wehning / Müller 0:1, Kontag / Klaus 0:1

Einzel: H. Sander 0:2, T. Kollakowski 1:1, F. Wehning 2:0, J. Kontag 0:2, O. Klaus 1:1, H. Müller 0:1

TV Sottrum II

Doppel: Itzen / Illauer 1:0, Rath-Langscheid / Rosenberg 0:1, Mahncken / Herbst 1:0

Einzel: M. Itzen 1:1, R. Rath-Langscheid 2:0, F. Illauer 1:1, J. Mahncken 1:1, P. Rosenberg 2:0, M. Herbst 0:1